

**Zeitschrift:** Mitteilungsblatt / Schweizerische Musikforschende Gesellschaft  
**Herausgeber:** Schweizerische Musikforschende Gesellschaft  
**Band:** 21-22 (1954)  
**Heft:** [2]

**Bibliographie:** Bibliographie der schweizerischen Neuerscheinungen (1. Juni bis 15. November 1954)  
**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## *Bibliographie der schweizerischen Neuerscheinungen*

(1. Juni bis 15. November 1954)

Nach dem Bulletin der Schweizerischen Landesbibliothek Bern.

(Aufgenommen sind Publikationen schweizerischer oder dauernd in der Schweiz wohnhafter Autoren, sowie ausländischer Autoren, die ein die Schweiz betreffendes Thema behandeln.)

- Brändli, Walter: Artillerie-Musik «Alte Garde», 50 Jahre 1902–1952. Chronik. Zürich 1952.
- Burgdorf. Stadtmusik Burgdorf. Festnummer des Vereinsblattes Jahrgang 8, 1952, zum 150jährigen Bestehen.
- Carraz, Pierre: Vade-mecum für Choralsänger. Aus dem Französischen übertragen von Paul Haselbach und Georges Pucher. Luzern, Cron 1954.
- Cortot, Alfred: Chopin, Wesen und Gestalt. Aus dem Französischen übertragen von Hanns v. Winter. Zürich, Atlantis-Verlag 1954.
- Dupérier, Jean: Lettres à un sourd sur la musique et les musiciens. Paris, Richard-Masse 1954.
- Fehr, Max: Richard Wagners Schweizer Zeit. Bd. 2. Aarau, Frankfurt a. M., H. R. Sauerländer & Co. 1954.
- Jerger, Wilhelm: Constantin Reindl (1738–1798). Ein Beitrag zur Musikgeschichte der deutschen Schweiz im 18. Jahrhundert (Teildruck). Thèse lettres Fribourg 1954. S.-A. aus Der Geschichtsfreund 107, 1954.
- Keller, Hugo: Aufruf an alle Musiker und Musikfreunde der ganzen Schweiz. Zürich, Selbstverlag d. Verf. 1954.
- Lauber, Anton. 25 Jahre Musikgesellschaft Glis 1927–1952. Glis 1952.
- Meng, Heinrich: P. Alberich Zwysig. Gedenkschrift zu seinem 100. Todestag. Wettingen, Komitee für die Zentenarfeier 1954.
- Montbenon (Waadt). Fanfare des collèges cantonaux. 40<sup>e</sup> anniversaire 1914–1954 à Montbenon 1954. Lausanne 1954.
- Müller, Bruno: Bezirksgesangverein Zurzach. Gedenkschrift zu Anlaß des 100jährigen Bestehens 1852–1952. Zurzach 1953.
- Petitpierre, André: Les orgues du temple de Couvet 1772–1952. Couvet 1952.
- Ramuz, Charles Ferdinand: Souvenirs sur Igor Strawinsky. Lausanne, Mermod 1954.
- Schibler, Armin: Neue Musik und dritte Generation. Vortrag. Amriswil, Bodensee-verlag 1954.
- Schlegel, Alfred: Von der Feststadt St. Gallen und ihrer Gesangs- und Musikpflege einst und jetzt. St. Gallen, Selbstverlag des Verf. 1954.
- Spescha, Caspar: Chor romantsch Rezia. Cronica 1927–1952. Cuera 1952.
- Strauß, Richard: Briefe an die Eltern 1882–1906. Hg. v. W. Schuh. Zürich usw., Atlantisverlag 1954.
- Turtmann (Wallis). 25 Jahre Musikgesellschaft Viktoria Turtmann, 1927–1952. Turtmann 1952.

- Vex (Wallis). Fanfares radicales-démocratiques du Centre. 60<sup>e</sup> festival Vex 1952. Livret officiel. Vex 1952.
- Wälterlin, Oskar: Ansprache bei der Gedenkfeier für Gottfried Becker, 17. Februar 1952. Basel 1952.
- Zingerle, Hans: Die Harmonik Monteverdis und seiner Zeit. Zürich, Helbling 1951. Zürich. Jahrbuch des Zürcher Stadttheaters, 33, 1954/55. Zürich.
- Zurlinden, Hans: Über die Inspiration – Die Stellung der Musik in der europäischen Kultur. Zwei Vorträge. Gesellschaft der Musikfreunde, Braunwald 1953.
- Zwingli, Ulrich. Das instrumentale Musizieren der Volksschüler in der Stadt Zürich. 1953. Zürich, Statistisches Amt der Stadt.

## DIE WISSENSCHAFTLICHEN REFERATE DER HAUPTVERSAMMLUNG (Autorreferate)

### *Ein Basler Musikdruck aus dem Jahre 1696*

Von Dr. Hans Peter Schanzlin (Basel)

Bei dem Basler Drucker Johann Conrad von Mechel erschien im Jahre 1696 ein Werk mit folgendem Titel: «Cantiones Sacrae, Unius, duarum, trium, & quatuor Vocum, cum Instrumentis, & Basso Continuo. Authore Leonardo Sailer, Ulmensi, Serenissimi Principis à Baden & Hochberg, &c. Musico & Organista Aulico». Von dieser Sammlung befindet sich ein vollständiges Exemplar in acht Stimmbüchern in der Bibliothek der Allgemeinen Musikgesellschaft Zürich. Einem Aktenstück von 1692 aus dem Faszikel «Vereine o 14» des Basler Staatsarchivs ist zu entnehmen, daß Sailer (geb. 1656 in Ulm) Beziehungen zum Basler Collegium musicum hatte, von dessen erstem Leiter, Jacob Pfaff, der Anstoß zur Komposition der «Cantiones» ausgegangen war. Das Werk, welches 16 geistliche Konzerte für Solostimmen (in verschiedener Besetzung), Streicher und Continuo enthält, ist dem Markgrafen Friedrich Magnus von Baden gewidmet. Bei 15 Nummern sind die Texte lateinisch; ein einziges Stück vertont einen deutschen Kirchenliedtext. Sailers Sammlung, welche einen deutlichen Beweis für das Bestehen von musikalischen Beziehungen zwischen dem markgräflichen Hofe und der Stadt Basel liefert, entstammt einer Zeit, aus welcher wir für Basel sehr wenige Dokumente kompositorischer Tätigkeit besitzen.

### *Zur Beurteilung der Musiktheorie des Hermannus Contractus*

(Zum 900. Todestag am 24. September 1954)

Von Dr. Hans Oesch (Basel)

Nach der Darstellung Wilhelm Brambachs, des Apologeten der Verdienste der Reichenauer Sängerschule, stellt die «Musica» Hermanns des Lahmen einen nicht mehr zu überbietenden Höhepunkt dar. Riemann und Spitta haben dieses hohe Lob ohne wesentliche Einschränkungen übernommen, nur Wagner ist etwas kritischer, be-